



WANDERFÜHRER • RADTOURENFÜHRER • MOUNTAINBIKEGUIDE



AUSBILDUNG 2007

Wir kommen euch entgegen - Weiterbildung neu!



Grundmodul Wanderführer

7. – 10. Mai 2007, Unterach am Attersee, OÖ

17. - 20. Mai 2007, (Christi Himmelfahrt)
St. Johann im Pongau, S

26. – 29. Mai 2007, (Pfingsten), Feld am See, K

07. – 10. Juni 2007, (Fronleichnam)
Spital am Pyhrn, OÖ

Grundmodul Mountainbikeguide

28. April – 01. Mai 2007, speziell für sportliche Fahrer, Feld am See, Kärnten

7. – 10. Juni 2007, (Fronleichnam)
Spital am Pyhrn, OÖ



Grundmodul Radtourenführer

7. - 10. Juni 2007, (Fronleichnam)
Spital am Pyhrn, OÖ

Intensivmodul Wanderführer

11. – 14. Juni 2007, Spital am Pyhrn

12. – 15. Oktober 2007, Spital am Pyhrn



Intensivmodul Radtourenführer

11. – 14. Juni 2007, Spital am Pyhrn

Intensivmodul Mountainbikeguide

11. – 14. Juni 2007, Spital am Pyhrn

Modul Winterwandern

17. – 21. Dezember 2007, Tauplitzalm

Buchtipps:

Erlebnisreich Wandern

Leitfaden der Wanderführer für erlebnisreiche und sichere Wanderungen
5. überarbeitete
Neuaufgabe 2007,
erscheint Anfang Mai



Alpine Trainingslehre

Werner Kandolf, Walter Schenk;
Neuaufgabe, Wien 2005.
Format 11 x 17cm, 192 Seiten,
VAVO-Eigenverlag,
ISBN 3-9500087-5-6
€ 9,50 zzgl. Versandkosten



Was ist ein Wanderführer - eine Wanderführerin?



Wanderführer sind Frauen und Männer, die sich in der Umgebung ihres Ortes bzw. auf der gewählten Route besonders gut auskennen. Sie lieben die Natur, bewegen sich gerne im Freien, sind kontaktfreudig und lernen gerne Menschen kennen. Wanderführer kann jede(r) werden. Wanderführer werden von Tourismusverbänden, Hotels, alpinen Vereinen und Clubs

eingesetzt. Sie organisieren und leiten Gruppenwanderungen mit Inhalten.

Wanderführer zeigen die Schönheiten der Natur und bringen den Gästen (Alltags)kultur und Brauchtum näher. Sie erzählen Wissenswertes über den Urlaubsort und die Lebensweise der Bevölkerung. Abseits vom Massentourismus erleben die Gäste die Flora und Fauna Österreichs. Besonders beliebt sind Themenwanderungen. Beim Kräutersammeln, Melken auf der Alm, Besichtigen von Musterbauernhöfen oder bei einer Nachtwanderung spüren die Gäste einen Hauch von Abenteuer und Ursprünglichkeit. Österreichs Schönheit offenbart sich jedem, der die Augen offen hält, und empfänglich ist für Neues.

Wanderführer sorgen dafür, dass alle Mitwanderer Freude am gemeinsamen Naturerlebnis haben. Jede Tour wird so geplant, dass sie zwar eine Herausforderung ist, aber doch niemanden überanstrengt. Wanderführer sind für die Sicherheit der Gruppe verantwortlich.

Allgemeine Informationen

Die Wanderführerausbildung des VAVÖ gliedert sich in

- ein viertägiges Grundmodul
- darauf aufbauend ein viertägiges Intensivmodul mit Abschlussprüfung
- fakultativ das viertägige Modul Winterwandern mit anschließender Abschlussprüfung nach Absolvierung des Grund- und Intensivmoduls und der nach dem Intensivmodul positiv abgelegten Abschlussprüfung.

Allen Kursabsolventinnen und Kursabsolventen steht der Besuch von Wanderführer - Weiterbildungen zu Themen, die für geführte Wanderungen wichtig sind oder in diese eingebaut werden können, offen.

Empfohlen wird die regelmäßige Auffrischung der Kenntnisse in Erster Hilfe bei Kursen der Rettungsorganisationen.

Lehrinhalte, Kursziele und Abschlussprüfungen
Bei den Wanderführerseminaren wird das Handwerkszeug für interessante und sichere Wanderungen erarbeitet!



Absolventen sollen die Gestaltung einer für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer „passenden“ Tour beherrschen. Im Vordergrund steht das Natur- und Landschaftserlebnis, wobei die Wanderführerin, der Wanderführer im Sinne eines „Sanften Tourismus“ Mittler zwischen Urlaubern und Einheimischen sein soll. Wanderführer sollen auch vermitteln „wie der Mensch am Urlaubsort lebt“, womit er sein Einkommen erwirtschaftet, und z.B. Städtern das Landleben näher bringen. Themenwanderungen sind ein wesentliches Element von geführten Wanderungen. Besonderer Wert wird auf die Sicherheit gelegt.

Details zu den Seminaren siehe auch Seminarstruktur auf <http://www.vavoe.at>



Grundmodul

Voraussetzung:

Für die Teilnahme an den Wanderführerseminaren ist sicheres Gehen auf alpinen Wegen und guter allgemeiner körperlicher Zustand Voraussetzung.

Lehrinhalte: Tourenplanung, Orientierung, Wetter, Natur, Kultur, Praxiswanderungen, Kommunikation in und mit der Gruppe, gruppenpädagogische Grundlagen, rechtliche Verantwortung, wandertypische Verletzungen, Wandern in allen Altersstufen.

Kursziel: Organisation und Durchführung gestalteter Wanderungen in der engeren Heimat oder auf bereits gut bekannten, „ausgekundschafteten“ Routen.

Abschlussprüfung: keine, verbale Beurteilung durch die Kursleitung

Intensivmodul

Voraussetzung: Absolvierung des Grundmoduls

Lehrinhalte: Intensivierung der Tourenplanung und der Orientierung, Wetter, Gestaltungselemente, abgabenrechtliche Bestimmungen, Verbesserung des Eigenkönnens und der Anleitung anderer im alpinen Gehgelände, Notfallmanagement.

Kursziel: selbständiges Erarbeiten und Vorbereiten von geführten Wanderungen

Abschlussprüfung: Nachweis der Kenntnisse für sicheres Führen von gestalteten Wanderungen, Kartenkunde

und Orientierung, Tourenplanung, Wetter, Notfallmanagement, Themenpräsentation

Modul Winterwandern

Voraussetzung: positiv abgelegte Abschlussprüfung nach dem Intensivmodul, sicheres Schneeschuhgehen

Lehrinhalte: Schnee und Lawinenkunde in Theorie und Praxis, Geländebeurteilung, Handhabung von LVS – Geräten, Kartenkunde, Orientierung und Spuranlage im winterlichen Gebirge, Gehen und Gruppenführung mit Schneeschuhen, wildbiologische Aspekte.

Kursziel: Im Winter in den Bergen unterwegs – sicher Gruppen führen mit Schneeschuhen! Ausschließen der Lawinengefahr.

Abschlussprüfung: Tourenplanung, Orientierung und Spuranlage im winterlichen Gelände, Schnee- und Lawinenkunde, Suche mit LVS Geräten, Führungsverhalten.

Radtourenführer bzw. Mountainbikeguide

Voraussetzung:

Bei Radseminaren ist das sichere Beherrschen eines Rades, Bremsen, Schalten, auf der Straße (Radwandern) bzw. im Gelände (Mountainbike) unabdingbar. Eigenes Straßen- oder Tourenrad bzw. Mountainbike notwendig! Beim Apriltermin sind Leih- und Testbikes vorhanden. Grundmodul und Intensivmodul sind abgestimmt auf die Bedürfnisse für Radtouren (auf befestigten Wegen

und Straßen) und Mountainbiketouren (auf MB Routen im Wald bzw. im alpinen Gelände).

Analog zu „Wandern“ liegt der Schwerpunkt auf praktisch/methodischen Übungen, Vermittlung von Fertigkeiten; Fahrtechnik - Verbesserung des Eigenkönnens; Touren (Gruppenführung, orientieren, Tourplanung, Thementouren); Methodik; Trainingsgestaltung; Tourenplanung; Gerätekunde und Ausrüstung, Reparaturen; Umwelt und Recht; Erste Hilfe; Rechtskunde;

Kosten, Rahmenzeiten

Das viertägige **Grundmodul** kostet € 360,-.

Neben der Kursbetreuung ist die Unterbringung auf Basis Halbpension im Doppelzimmer, das Buch „erlebnisreich wandern“, leihweise die notwendigen Wanderkarten, diverse Skripten und Broschüren sowie ein Ausweis, ein Metall- und ein Stoffabzeichen und mehrere Aufkleber (Logos) im Preis enthalten.

Beginn: erster Tag 9 Uhr, Ende letzter Tag ca. 16 Uhr

Das **Intensivmodul** kostet € 360,-. Im Preis ist die Unterbringung auf Basis Halbpension im Doppelzimmer, die Kursbetreuung inklusive Landkarten, diverser Skripten und die Abschlussprüfung enthalten. Nach der positiv absolvierten Prüfung wird ein neuer Ausweis ausgestellt. Abzeichen wie oben.

Beginn: erster Tag 10 Uhr, Ende letzter Tag ca. 16 Uhr



Das **Wintermodul** kostet € 470,-. Im Preis ist die Unterbringung auf Basis Vollpension im Doppelzimmer (Frühstück, Lunchpaket, Suppe, Tee + mehrgängiges Abendessen), Hallenbad und Sauna; die Kursbetreuung inklusive Landkarten, diverser Skripten und die Abschlussprüfung enthalten. Nach der positiv absolvierten Prüfung wird ein neuer Ausweis ausgestellt. Abzeichen wie oben.

Beginn: erster Tag 10 Uhr, letzter Tag ca. 13 Uhr

Bei all unseren Seminaren wird auch nach dem Abendessen gearbeitet. Es wird daher dringend empfohlen, auch am Kursort zu nächtigen. Die Anwesenheit beim gesamten Kursprogramm ist erforderlich!

Berechtigungen

Prinzipiell sind Wanderführer berechtigt, auf Wegen ohne unmittelbare Absturzgefahr Wandergruppen sicher und interessant zu leiten. Dabei wird von einem



normalen Verhalten der Teilnehmer ausgegangen. Winterwanderungen dürfen nur dort geführt werden, wo nach alpiner Lehrmeinung die Lawinengefahr ausgeschlossen ist.

Ehrenamtliche Führungen speziell im Rahmen von Vereinen können in allen Bundesländern bereits nach dem Grundseminar durchgeführt werden. Führungen gegen Entgelt dürfen in den westlichen Bundesländern (V, T) nur von konzessionierten Bergwanderführern durchgeführt werden; die Anerkennung der VAVÖ Ausbildungen wird angestrebt, steht aber noch aus.

Im Bundesland Salzburg ist für regelmäßige oder entgeltliche Wanderführungen die Erteilung der Salzburger Wanderbegleiterbewilligung durch das Amt der Salzburger Landesregierung notwendig. Die Ausbildung und Prüfung zum geprüften VAVÖ Wanderführer (Grund- und Intensivmodul mit erfolgreicher Abschlussprüfung bzw. eines Kurses des Salzburger Bergführerverbandes) ist dafür Voraussetzung.

In Kärnten ist die Regelung für entgeltliche Wanderführertätigkeit in Ausarbeitung, die Anerkennung der VAVÖ Ausbildungen ist vorgesehen.

In allen anderen Bundesländern ist die Ausübung der Wanderführertätigkeit (noch) nicht geregelt. Die Tätigkeit eines Rad- oder Mountainbikeführers ist

gesetzlich nicht geregelt, doch gelten die Prinzipien der Sorgfaltspflicht, und der „Einlassung“ - entsprechendes Eigenkönnen wird vorausgesetzt.

Ausweise

Für die Ausstellung eines Wanderführerausweises ist ein neueres Portraitfoto 4x5cm notwendig, auf dem man gut erkennbar ist. Digital sollte das Foto in einer Auflösung von 300dpi erstellt werden, Dateigröße etwa 500 - 700KB. Fotos können beim Seminar erstellt werden.

Sonstiges Wichtiges

Büchertisch: Bei allen VAVÖ Wanderführerseminaren werden Materialien zu den Themenbereichen Natur, Kultur, Training, Gruppenpädagogik, Wetter, Orientierung, ausgestellt.

Teilungsziffer: Das Verhältnis von Betreuer zu Kursteilnehmern liegt im Gelände bei maximal 1:10.

Geschichte

Im Zuge der Werbewelle „Wanderbares Österreich“ – Österreichs erfolgreichster Tourismuswerbung – wurde vom VAVÖ die Wanderführerausbildung entwickelt. Basierend auf den mehr als hundertjährigen Erfahrungen der alpinen Vereine, Menschen ins Gebirge

zu begleiten, wird seit 1979 eine besondere Form des „Sanften Bergtourismus“ angeboten. Mehr als 4000 Personen haben mittlerweile diese Ausbildung absolviert.

Anmeldung, Stornos

Die Anmeldung kann formlos (oder unter Verwendung des angehängten Formblattes bzw. im Internet) unter Angabe von Name, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer und Emailadresse sowie entsendender Organisation erfolgen. vavoe.buero@aon.at. Erst mit der Einzahlung des Seminarbeitrages auf das VAVÖ Konto (Verband alpiner Vereine Österreichs; Kontonummer 7725.003 bei BAWAG - PSK, BLZ 60000) wird die Anmeldung gültig. Nicht in Anspruch genommene Teilleistungen können nicht rückvergütet werden. Unmittelbar nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung, zwei Wochen vor Seminarbeginn genauere Informationen zum Kurs und eine Teilnehmerliste zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

Achtung: Ihre Daten werden an die Teilnehmer des gebuchten Kurses weiter gegeben.

Stornos: bis 10 Tage vor Kursbeginn werden 10% Bearbeitungsgebühr einbehalten, danach 25%, bei Abmeldung weniger als 24 Stunden vor Seminarbeginn bzw. Nichterscheinen verfällt der Seminarbeitrag.



Wir kommen Euch entgegen!

Unser neues System für die Weiterbildungsveranstaltungen!

Im Hinblick auf den gewachsenen Zeit- und Kostendruck haben wir unsere Weiterbildungsveranstaltungen generell gestrafft und regionalisiert. Durch kurze Einheiten hoffen wir, dem Wunsch nach Weiterbildung in einem günstigeren Kostenrahmen zu entsprechen. Durch Angebote in verschiedenen Bundesländern werden die Anreisen verkürzt. Damit Erfahrungsaustausch und Geselligkeit nicht zu kurz kommen, haben wir zwei Zwei - Tagesmodule und zwei Wochenenden zum Kombinieren vorbereitet.

Mittelmeergefühle vor den Toren Wiens

29. April 2007, Bisamberg bei Wien, NÖ

Experimente im Wienerwald

2. Juni 2007, „Sommer“, Randbezirke, W
8. September 2007, „Herbst“, Randbezirke, W

Erlebnisreich Wandern

16. Juni 2007, Spital am Pyhrn, OÖ

Kulturlandschaft – eine Wanderung über die Wiesen der Nockberge

23. Juni 2007, Afritz, K

Gusto auf Natur: Essbares aus Wald und Wiese

23. – 24. Juni 2007, Pielachtal, NÖ

Orientierung (Grund)Modul I

30. Juni 2007, Spital am Pyhrn, OÖ
15. September 2007, Rax - Schneeberg Gebiet, NÖ

Orientierung Modul II

1. Juli 2007, Spital am Pyhrn, OÖ
16. September, Rax - Schneeberg Gebiet, NÖ

Orientierung Modul III

16. September 2007, Rax - Schneeberg Gebiet, NÖ

„Auf der Suche nach dem oder der Richtigen“ – Fortpflanzungssysteme bei Pflanzen und Wildtieren

14. – 15. Juli 2007, Tappenkarsee, S

Herbstindrücke der Steppe – Neusiedlersee

29. September 2007, Neusiedlersee/Seewinkel, B

Überleben im Winter – Anpassungen und Strategien unserer Wildtiere

12. Jänner 2008, Mariazeller Gegend, Stmk.
19. Jänner 2008, Afritz, Nockberge, K

Detailinformationen zu den Weiterbildungskursen

Anmeldung

Die Anmeldung kann schriftlich (vavoe.buero@aon.at) oder telefonisch erfolgen. Und ist mit der Einzahlung des Kursbeitrages auf das VAVÖ Konto (Verband alpinistischer Vereine Österreichs; Kontonummer 7725.003 bei BAWAG - PSK, BLZ 60000) wird die Anmeldung gültig. Nicht in Anspruch genommene Teilleistungen können nicht rückvergütet werden. Prinzipiell ist eine Mindestteilnehmerzahl von 7 Personen vorgesehen. Über ein Zustandekommen einer Veranstaltung wird spätestens 14 Tage vor dem jeweiligen Termin entschieden. Sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist, steht eine entsprechende Information auf unserer Homepage www.vavoe.at.

Unmittelbar nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung, zwei Wochen vor Seminarbeginn genauere Informationen zum Kurs (Treffpunkt) und eine Teilnehmerliste zur Bildung von Fahrgemeinschaften. **Achtung: Ihre Daten werden an die Teilnehmer des gebuchten Kurses weiter gegeben.**

Stornos: bei Abmeldung bis zu 10 Tage vor Kursbeginn werden 10% Bearbeitungsgebühr einbehalten,



danach 25%, bei Abmeldung weniger als 24 Stunden vor Seminarbeginn bzw. Nichterscheinen verfällt der Seminarbeitrag.

Wir garantieren eine Teilungsziffer von 10, d.h., dass nicht mehr als 10 Teilnehmerinnen und Teilnehmer von einer Ausbilderin bzw. einem Ausbilder betreut werden. Prinzipiell können sich auch Personen anmelden und an den Weiterbildungen teilnehmen, die noch keine Wanderführer-Ausbildung absolviert haben. Teilnahmevoraussetzungen (z.B. bei den Orientierungsmodulen) sind aber jedenfalls zu beachten.

Genauere Informationen zu den Kursleiterinnen und Kursleitern gibt es auf der VAVÖ Homepage unter „Wanderführerseminare“ – Ausbilderteam.

Mittelmeergefühle vor den Toren Wiens - Wanderung über den Bisamberg

29. April 2007, Bisamberg bei Wien

Der Bisamberg mit seinen nach Süden ausgerichteten Lößhängen bietet nicht nur dem Wein ausgezeichnete Lebensbedingungen, sondern auch einer ganzen Reihe von Pflanzen und Tieren, die ansonsten sehr viel weiter südlich zu Hause sind.

Auf unserer „Bisamberg Querung“ werden wir die Möglichkeit haben, diesen speziellen Lebensraum mitsamt seinen Besonderheiten ausgiebig kennen zu lernen. Der „Abstieg“ nach Strebersdorf führt durch einen typischen Waldlebensraum und bietet uns so die Möglichkeit, beide Lebensräume und ihre Bewohner zu vergleichen.

Sonntag, 29. April 2007, 09.00 – 18.00 Uhr,

Langenzersdorf, NÖ

Kursleitung: Klaus Spadinger

Preis: € 45,-

Experimente im Wienerwald

2. Juni 2007 „Sommer“, Randbezirke Wien

8. September 2007 „Herbst“, Randbezirke Wien

Die Natur steckt voller Überraschungen und diese können eine Wanderung zu einem unvergesslichen Erlebnis machen.

Wir produzieren beispielsweise Tinte aus Eichen-Gall-äpfeln und zaubern Sporenbilder aus einem Pilzhut. Wir lesen geheime Botschaften aus Kiefernzapfen und ergründen die Geheimnisse der Farnsporen. Wir beobachten einen pflanzlichen Drillbohrer und viele andere Besonderheiten der Natur.

Wo und wie man diese Überraschungen findet ist Thema dieses Seminars, auf dem auch langjährige und erfahrene Wanderführerinnen und Wanderführer noch neue Ideen und Anregungen finden werden.

Samstag, 2. Juni 2007, 10.00 - 18.00 Uhr,

Wienerwald, W – mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar

Samstag, 8. September 2007, 10.00 - 18.00 Uhr,

Wienerwald, W - mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar

Kursleitung: Ulrike Spohn-Findeis

Preis: je € 45,-

Erlebnisreich Wandern

16. Juni 2007, Spital am Pyhrn, OÖ

Kennen lernen erlebnisorientierter Methoden und einfach durchzuführender Aktivitäten, die helfen, die Natur mit allen Sinnen zu erfahren und bleibende Erinnerungen zu schaffen.

Inhalte: Für alle Altersstufen geeignete Bewegungs- und Sensibilisierungsübungen, gezieltes Ansprechen aller Sinne, kooperative Abenteueraktionen, Fantasiereisen, Landart, Methoden zum Erleben der umgebenden Natur aus neuen Blickwinkeln, Erforschung unterschiedlicher Lebensräume, intensive Auseinandersetzung mit der umgebenden Natur

Teilnahmevoraussetzung: keine; Abenteuerlust und Bereitschaft, sich auf Neues einzulassen sind aber von Vorteil.

Samstag, 16. Juni 2007, 09.00 - 18.00 Uhr,

Spital am Pyhrn, OÖ

Kursleitung: Monika Fritz

Preis: € 45,-

Kulturlandschaft – eine Wanderung über die Wiesen der Nockberge

23. Juni 2007, Afritz – Nockberge, K

Auf unserer Wanderung wollen wir uns verschiedene Wiesen- und Weide“typen“ anschauen und uns überlegen, wie sie entstanden sind. Was sagen uns die verschiedenen Pflanzen über die Wirtschaftsweise der Bauern? Was bewirkt Mähen oder Beweiden, was ist „Schwenden“ auf den Almen?

Weiters wollen wir uns auch andere Erscheinungen, wie sie durch land- und forstwirtschaftliche Tätigkeit



zustande kommen, ansehen: Schneitelbäume, Kollerbuschen, Weidewälder,

Neben dem Beobachten können die ökologischen Kreisläufe durch Weide und Mahd auch ganz „handnah“ kennen gelernt werden: Sense und Rechen stehen bereit.

Samstag, 23. Juni 2007, 09.00 – 18.00 Uhr,

Bauernhof Pichler in Afritz, K

Kursleitung: Monika Pfeifer

Preis: € 45,-

Gusto auf Natur: Essbares aus Wald und Wiese

23. – 24. Juni 2007, Pielachtal, NÖ
 Unsere heimische Natur steckt voller Wildkräuter und Wildgemüse, die eine echte Bereicherung für Wanderjause und Kochtopf darstellen. Wie man diese Pflanzen erkennt, wann und wo man sie sammelt, und was man von ihnen verwenden kann ist Schwerpunkt dieser Weiterbildung. Neben Brennnessel, Waldmeister und Sauerampfer wird sich so manch vermeintliches Unkraut als Würzmittel oder Heilpflanze entpuppen.

Als Gäste des Steinschalerhofs im Niederösterreichischen Pielachtal dürfen wir nicht nur die Naturküche des Hauses genießen, sondern auch selber Hand in der Küche anlegen und eigene Rezepte probieren!

Samstag, 23. Juni 2007, 09.00 Uhr bis Sonntag 24. Juni 2007, 17.00 Uhr, Steinschalerhof im Pielachtal, NÖ

Kursleitung: Eva Maria Mayr, Peter Neuhauser
 Preis: € 135,- inklusive einer Halbpension im DZ und Wildkräuterverkostung

Orientierung (Grund)Modul I

30. Juni 2007, Spital am Pyhrn, OÖ
15. September 2007, Rax – Schneeberggebiet, NÖ

Standortbestimmung, Karte lesen
 Praktisches Orientieren mit der Österreichischen Karte im Maßstab 1:50.000 (ÖK 50) bzw. ÖK 25V im Rahmen von Wanderungen; Verwendung der ÖK im Rahmen der Tourenplanung

Inhalte: Vergleich von Karte und Gelände, Standortbestimmung, Interpretation von Höhenlinien, Farben und Symbolen, Schätzen von Entfernungen und Höhen, praktische Tipps und Tricks

Teilnahmevoraussetzung: keine; grundlegende Fertigkeiten im Kartenlesen sind aber von Vorteil
 Ziel: sichere Verwendung der ÖK zur Tourenplanung und im Gelände

Samstag, 30. Juni 2007, 09.00 – 18.00 Uhr, Spital am Pyhrn, OÖ

Samstag, 15. September 2007, 09.00 – 18.00 Uhr, voraussichtlich Puchberg am Schneeberg, NÖ
 Kursleitung: Monika Fritz
 Preis: je € 45,-

Orientierung Modul II

1. Juli 2007, Spital am Pyhrn, OÖ
16. September 2007, Rax – Schneeberggebiet, NÖ
 Orientierung beim Wandern mit technischen Geräten
Inhalte: Praktische Handhabung und zielführender

Einsatz von Höhenmesser, Bussole, Hangneigungsmesser
Teilnahmevoraussetzung: Sicheres Orientieren mit der ÖK 50

Sonntag, 1. Juli 2007, 09.00 - 18.00 Uhr, Spital am Pyhrn, OÖ

Sonntag, 16. September 2007, 09.00 – 18.00 Uhr, voraussichtlich Puchberg am Schneeberg
 Kursleitung: Wolfgang Neumüller, Monika Fritz
 Preis: € 45,-

Orientierung Modul III

16. September 2007, Rax – Schneeberggebiet, NÖ
 Tourenplanung und Auswertung von Touren mit Hilfe von GPS und digitalen Karten
Inhalte: digitale Karten und Software zur Tourenplanung und deren Auswertung, Handhabung von GPS Geräten
Teilnahmevoraussetzung: Sicheres Orientieren mit der ÖK 50

Sonntag, 16. September 2007, 09.00 – 18.00 Uhr, voraussichtlich Puchberg am Schneeberg
 Kursleitung: Wolfgang Neumüller
 Preis: € 45,-



„Auf der Suche nach dem oder der Richtigen“ – Fortpflanzungssysteme bei Pflanzen und Wildtieren

14. – 15. Juli 2007, Tappenkarsee, S
 Alles wird daran ausgerichtet, alles wird ihr untergeordnet: der Weitergabe der eigenen Gene an die nächsten Generationen!

„Natürlich Damenwahl“ - Fortpflanzungssysteme im Tierreich

Große Männer mit starkem Geweih, zarte kleine Frauen in Tarnfarbe oder große starke Frauen und kleine Männer. Viele Nachkommen in die Welt setzen oder sorgsam ein Einzelkind umhüten? ... Welche Strategien haben Wildtiere, das Fortbestehen der eigenen Art zu sichern?
 Interessante wildökologische Hypothesen zu verschiedenen Strategien, spannende Diskussionen, Wanderungen unter diesem Aspekt.



Fortpflanzung als Dienstleistungsgewerbe bei den Pflanzen

Pflanzen sind im Gegensatz zu Tieren nicht in der Lage, sich ihre Fortpflanzungspartner auszusuchen. Sie sind oft auf Hilfe angewiesen. Dienstleister sind dabei der Wind ebenso wie eine breite Palette von Tieren. Allerdings gilt auch hier „Ohne Geld, koa Musi!“ Wie haben sich Pflanzen an ihre Dienstleister angepasst? Wie erfolgt die „Bezahlung“? Gibt es „Zechpreller“? Fragen, die wir auf den Wanderungen intensiv diskutieren werden.

Samstag, 14. Juli 2007, 08.00 Uhr bis Sonntag, 15. Juli 2007, 16.00 Uhr, Tappenkarsee, S
Kursleitung: Veronika Grünschachner-Berger, Klaus Spadinger

Preis: € 85,- zuzüglich Übernachtung und Verpflegung (voraussichtlich Tappenkarseehütte)

Herbsteindrücke in der Steppe – Neusiedlersee

29. September 2007, Neusiedlersee/Seewinkel, B
Diese Weiterbildungsveranstaltung führt uns in den Seewinkel. Dabei stehen Entstehung und Nutzung des Lebensraums im Zentrum der Betrachtungen: Das Neusiedlersee Gebiet ist eines der bedeutendsten Ziele für Zugvögel, ebenso auch Lebensraum für eine spezielle, an Salzböden angepasste Flora und ein wichtiges Weinbaugebiet. Um diesen Lebensraum „zur Gänze“ kennen zu lernen, werden wir einen Teil zu Fuß und den anderen vom Wasser aus erkunden. Mit einem 10 Personen Kanu paddeln wir entlang der zweitgrößten zusammenhängenden Schilffläche Europas und lernen dabei die Ökologie und die Bedeutung dieses einzigartigen Lebensraumes kennen. Ein Lebensraum, der zwar nur von einer Pflanzenart dominiert wird, aber eine Fülle verschiedener, sehr interessanter Tierarten beherbergt.

Samstag, 29. September 2007, 09.00 – 18.00 Uhr, Neusiedl bzw. Illmitz, B
Kursleitung: Manfred Fiala, Klaus Spadinger
Preis: € 65,- inklusive Bootsfahrt



Überleben im Winter – Anpassungen und Strategien unserer Wildtiere

12. Jänner 2008, Mariazeller Gegend, Stmk.

19. Jänner 2008, Afritz, Nockberge, K

Viel Schnee, wenig Nahrung, große Kälte. Wie können unsere heimischen Wildtiere dem strengen Winter in den Bergen trotzen? Welche Anpassungen und Strategien haben sie entwickelt? Welchen Tierarten können wir auf unseren Winterwanderungen begegnen? Was sagen uns die vielen Spuren, die wir oft sehen? Auf einer gemütlichen Wanderung (bei Bedarf mit Schneeschuhen) werden wir Spuren und Fährten verschiedener Tierarten erkunden und allerhand Wissenswertes über Wildtierlebensräume erfahren. Mehr über Überwinterungsstrategien zu wissen, soll unsere Wanderungen bereichern und uns helfen, auch dementsprechend Rücksicht auf Wildtiere zu nehmen. Zur Vertiefung des Gehörten und Gesehenen wollen wir uns manche Tiere, Materialien und Bilder im warmen



Stübchen noch genauer anschauen und den Tag mit mehr Verständnis für ökologische Zusammenhänge beenden.

Samstag, 12. Jänner 2008, 09.00 – 18.00 Uhr, Mariazell, Stmk

Kursleitung: Veronika Grünschachner-Berger
Samstag, 19. Jänner 2008, 09.00 – 18.00 Uhr, Afritz, K

Kursleitung: Monika Pfeifer
Preis: je € 45,-

... und noch mehr Weiterbildung

Instruktor Wandern

18. - 28. Oktober und 6. - 9. Dezember

Ausschreibung www.vavoe.at – Instruktor-kurse Wandern, oder im VAVÖ Büro



Wie freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Direktkontakt: **Verband Alpiner Vereine Österreichs**
 Bäckerstraße 16 ■ 1010 Wien ■ Tel.: 01-5125488 ■ Fax: 01-5137975
 Weitere Informationen: www.vavoe.at
 Bankverbindung BAWAG PSK BLZ 60000, Kontonummer 7725.003
 IBAN AT 456000000007725003; BIC OPSKATWW



Ski- & Sportschule Kraimer • Sonnenstraße 5-7 • A - 9544 Feld am See
 Tel. & Fax: +43/(0)4246/3188 • E-Mail: info@sportschule.at



Anmeldung zur VAVÖ Wanderführerausbildung 2007

GRUNDMODUL WANDERFÜHRER

- 7. – 10. Mai 2007
Unterach am Attersee, OÖ
- 17. - 20. Mai 2007
(Christi Himmelfahrt) St. Johann im Pongau, S
- 26. – 29. Mai 2007
(Pfingsten), Feld am See, K
- 07. – 10. Juni 2007
(Fronleichnam) Spital am Pyhrn, OÖ

GRUNDMODUL MOUNTAINBIKEGUIDE

- 28. April – 01. Mai 2007
speziell für sportliche Fahrer, Feld am See, K.
- 7. – 10. Juni 2007
(Fronleichnam) Spital am Pyhrn, OÖ

GRUNDMODUL RADTOURENFÜHRER,

- 7. - 10. Juni 2007
(Fronleichnam) Spital am Pyhrn, OÖ

INTENSIVMODUL WANDERFÜHRER

- 11. – 14. Juni 2007
Spital am Pyhrn
- 12. – 15. Oktober 2007
Spital am Pyhrn

- 14. 12. – 17. 12. 2006
Tauplitzalm, Steiermark

INTENSIVMODUL RADTOURENFÜHRER

- 11. – 14. Juni 2007
Spital am Pyhrn

INTENSIVMODUL MOUNTAINBIKEGUIDE

- 11. – 14. Juni 2007
Spital am Pyhrn

MODUL WINTERWANDERN

- 17. – 21. Dezember 2007
Tauplitzalm

WANDERFÜHRER WEITERBILDUNG

- MITTELMEERGEFÜHLE VOR DEN TOREN WIENS**
- 29. April 2007, Bisamberg bei Wien, NÖ

EXPERIMENTE IM WIENERWALD

- 2. Juni 2007, „Sommer“, Randbezirke, W
- 8. September 2007, „Herbst“, Randbezirke, W

ERLEBNISREICH WANDERN

- 16. Juni 2007, Spital am Pyhrn, OÖ



**KULTURLANDSCHAFT – EINE WANDERUNG
ÜBER DIE WIESEN DER NOCKBERGE**

- 23. Juni 2007, Afritz, K

**GUSTO AUF NATUR:
ESSBARES AUS WALD UND WIESE**

- 23. – 24. Juni 2007, Pielachtal, NÖ

ORIENTIERUNG (GRUND)MODUL I

- 30. Juni 2007, Spital am Pyhrn, OÖ
- 15. September, Rax - Schneeberg Gebiet, NÖ

ORIENTIERUNG MODUL II

- 1. Juli 2007, Spital am Pyhrn, OÖ
- 16. September, Rax - Schneeberg Gebiet, NÖ

ORIENTIERUNG MODUL III

- 16. September, Rax - Schneeberg Gebiet, NÖ

**„AUF DER SUCHE NACH DEM ODER DER RICHTIGEN“
Fortpflanzungssysteme bei Pflanzen und Wildtieren**

- 14. – 15. Juli 2007, Tappenkarsee, S

**HERBSTEINDRÜCKE DER STEPPE –
NEUSIEDLERSEE**

- 29. September 2007, Neusiedlersee/Seewinkel, B

**ÜBERLEBEN IM WINTER – ANPASSUNGEN UND
STRATEGIEN UNSERER WILDTIERE**

- 12. Jänner 2008, Mariazeller Gegend, Stmk.
- 19. Jänner 2008, Afritz, Nockberge, K

Vorname:

Familienname:

Geburtsdatum:

Adresse:

Tel.:

Mail:

Entsendende Organisation:

Unterschrift:

Bitte Gewünschtes ankreuzen X!

Die Seminargebühr von € habe ich auf das BAWAG - PSK Konto 7725 003 des VAVÖ überwiesen.

